



Bild von AHA

Bilder und Skulpturen

Brigitta Leupin präsentiert AHA und Betty Hanns in der Heubar Galerie in Basel. Zur Saisonöffnung in den Herbst zeigt AHA zum ersten Mal seine Bilder aus Acryl und Öl auf Leinwand und Eisen; Betty Hanns stellt Figuren aus Papiermaché aus.

Betty Hanns hat seit der 1. Ausstellung 1998 in der Galerie LeonArt einen grossen Wandel vollzogen. Aus den leichten und farbigen humorvollen Gestalten aus Papiermaché sind ernste Figuren entstanden. Ein Unfall gab den Ausschlag, sich zu verinnerlichen und gestärkt und neu in Technik und Bewegung ihren Weg zu gehen. Was ganz stark hervorsteht, sind die grossen Hände und Füsse, filigran, zerbrechlich und doch so stark in sich. Die schlanken Figuren erinnern uns an den Ursprung der Entstehungs-Geschichte. Immer sind die Menschen-Gestalten in Bewegung, gemeinsam bieten sie sich Hilfe an,

gemeinsam einsam, gemeinsam wartend, gemeinsam traurig und gemeinsam auf der Suche nach sich selbst, immer in Berührung mit dem anderen Wesen.

«Freigeist» AHA

Gross, blond und blaue Augen, ein nordischer Typ könnte man sagen, so repräsentiert sich der Newcomer AHA. Nicht verwunderlich, dass er eine Sehnsucht nach dem rauen Klima, der unendlichen Weite und dem klaren hellen Licht des Nordens hat. Seine Menschen sind sichtbar und unsichtbar. Eigenständig, unabhängig, freidenkend, freigeistig, wie er selbst. ■



Figuren von Betty Hanns

AHA & Betty Hanns

Vernissage

Do 9. September, 17–20 Uhr

Apéro

Do 16. September, 18–20 Uhr
Ausstellungsdauer bis Do 30. Sept.

Heubar Galerie
Heuberg 40, 4051 Basel

Öffnungszeiten

Mi–Fr 15–19 Uhr
Sa 13–17 Uhr

Weitere Informationen:
[www.brigittaleupin.ch](http://www.brigititaleupin.ch)

GALERIEN

Therwil, Känelmattweg 5

Die-Galerie-Werkstatt in Therwil

Bis zum Samstag, den 11. September um 16 Uhr werden Bilder von Renata Borer-Bregenzer, Skulpturen von Reto Baumann, Kartonobjekte von balcart und Taschen von Nicole Humm ausgestellt.

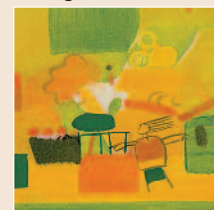
Die Galerie ist jeweils offen am Mi und Fr nachmittag von 14.00–18.30 und Samstag 10–16 Uhr.

Basel, Galerie HILT, Freie Strasse 88

Liuba Kirova – «liberté en couleur»

Bis Sa 16. Okt. Die Schweizer Künstlerin wurde 1943 in Sofia (Bulgarien) geboren, wo sie an der Kunstakademie studierte. Liuba Kirova lebt heute im Jura; vorher arbeitete sie in Mailand und Paris, wo sie bereits in jungen Jahren ihre erste Einzelausstellung erhielt. Kirova nutzt Farben um bunte Erlebniswelten zu schaffen und ihre Lebensfreude zu vermitteln. Sie lässt sich beim Arbeiten stets vom Positiven leiten – dem Alltagsgrau setzt sie farbenreiche Bildergeschichten entgegen. Neben Gemälden hat sie auch ein umfangreiches grafisches Werk geschaffen. In ihrer jüngsten Kreation, den «Personnages», verlassen Figuren die Zweidimensionalität der Malerei.

Öffnungszeiten: Di–Fr 9–12.30 und 14–18.15 Uhr, Sa 9–17 Uhr. Vernissage: Fr 3. Sept., 17–21 Uhr. Musikalische Intervention: André Oriet und Chloé Meier singen über Farben, Sa 18. Sept., 14.30 Uhr. Finissage: Sa 16. Okt., 15–17 Uhr. Die Künstlerin ist an allen drei Anlässen anwesend.
www.galeriehilt.ch



Liuba Kirova: *Envie*, 2009, Öl auf Leinwand, 40x40 cm

Oberwil, Galerie Monika Wertheimer, Hohestrasse 134, Ziegelei, Eingang parallel zur Allschwilerstrasse, 4. Stock

Marc Volk – Public Privacy

Vernissage: Sa 11. Sept., 17–20 Uhr. Finissage: Sa 23. Okt., 17–20 Uhr. Der Fotograf Marc Volk ist bereits zum zweiten Mal in der Galerie Monika Wertheimer zu sehen. Public Privacy ist eine fotografische Auseinandersetzung mit der Privatsphäre in Zeiten der digitalen Überwachung, ein Thema, das höchst aktuell ist. Die Digitalisierung der Bildproduktion, die Beschleunigung des Internets und die massenweise Verbreitung der Bilder von terroristischen Bedrohungen haben das Verhältnis der westlichen Menschen zu ihrer Privatsphäre neu definiert. Jede Person muss nun in der Öffentlichkeit damit rechnen, fotografiert oder gefilmt zu werden. Aber auch an vermeintlich privaten Orten werden Aufnahmen mit der handlichen Digitaltechnik erstellt und im Internet veröffentlicht. Marc Volk lebt und arbeitet in Berlin. Mehr zu Marc Volk unter www.marcvolk.de oder www.galeriewertheimer.ch.

Öffnungszeiten: Sa 14–18 Uhr und nach Vereinbarung, 061 403 17 78.

Basel, Daniel Blaise Thorens
Fine Art Gallery AG, Aeschenvorstadt 15
Christian Peltenburg-Brechneff

Fr 3. bis Sa 25. September. Ausstellung zum Anlass des 60. Geburtstages des Künstlers mit neuen Werken: Ölgemälde, Pastellzeichnungen, Zeichnungen.

Offen: Di–Fr 10–12 und 14–18.30 Uhr, Sa 10–12 und 14–17 Uhr.
www.thorens-gallery.com



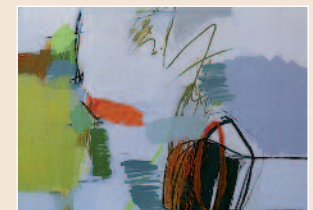
«Desert Flower», Serie II, Nr. 1, 2009, Öl auf Leinwand, 187x143 cm

Riehen, Galerie Mollwo, Gartengasse 10

Andreas Durrer

Bis So 10. Okt. Bilder des 1960 geborenen Schweizer Künstlers. «Work in Progress» – Andreas Durrer malt in der Galerie, Mo–So 10–18 Uhr. Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr.

www.mollwo.ch



Andreas Durrer: *Ohne Titel*, 2010, Acryl auf Leinwand, 110x140 cm

Basel, Galerie Paul Lüdin, Riehenstrasse 6

Doppel-Show: Markus Roffler-Nanut, Ursula Thommen

Do 9. Sept. bis Sa 30. Okt. Neue Werkreihen der Liestalerin Ursula Thommen und Ölbilder des Zürchers Markus Roffler.

Offen: Di–Fr 14–19, Sa 11–17 Uhr.
www.galerie-paul-luedin.ch



Ursula Thommen: «Rauchende Köpfe», 2010, Mischtechnik, 28x20 cm

Riehen, Galerie Lilian Andree, Gartengasse 12

Pascal H. Poirot – «Holzwege»

Bis So 3. Okt. Malerei und Skulptur des Elsässer Künstlers. Die unterschiedlichen Landschaften der Vogesen sind Pascal H. Poirot Inspiration für seine Arbeiten. Die Landschaftsräume bilden den Kern seines neuesten Bilderzyklus. Auffallend ist dabei, dass es sich um öde, menschenverlassene Landschaften handelt.